

AKtuell

Neues aus dem Gemeindeleben
der Auferstehungskirche Schweinfurt



Oktober / November 2020



An(ge)dacht

Welche Redewendung fällt Ihnen ein, wenn Sie dieses Foto sehen?

Mir kam sofort der Satz in den Sinn: „Abwarten und Tee trinken!“

Ursprünglich war das wohl ein guter Ratschlag an kranke Menschen, dass sie nicht zu ungeduldig auf ihre Genesung warten sollten (und stattdessen den heilenden Kräutertee trinken).



Doch die Empfehlung gilt auch für Gesunde. Wann immer wir ungeduldig sind, weil eine Veränderung nicht so schnell kommt, wie wir es gerne hätten, dann sollten wir uns mit der sprichwörtlichen Tasse Tee beschäftigen. Im übertragenen Sinne: nicht ständig an der Lösung des Problems herumlaborieren, sondern innehalten, loslassen, etwas Entspannendes machen, was uns guttut.

David, der König von Israel, hat sicher viel um die Ohren gehabt. Aber er war auch ein gläubiger Mann. In Psalm 37 fordert er sich selbst auf: „Befiehl dem Herrn deine Wege und hoffe auf ihn, er wird's wohlmachen... Sei stille dem Herrn und warte auf ihn.“

Diese Aufforderung gilt auch uns, wenn wir ungeduldig auf etwas warten. Die Lösung eines Problems, das uns schon länger beschäftigt, zum Beispiel. Ein Wunsch oder eine Sehnsucht, die immer noch nicht erfüllt wurde. Das Ende der Corona-Beschränkungen, das wir uns herbeiwünschen. Oder worauf auch immer wir warten.

Die „Tasse Tee“ kann ein Gebet sein, in dem ich Gott alles hinlege. Und mein Zutrauen zu ihm ausdrücke, dass er mich durch diese Wartezeit hindurchträgt. Ein vertrauensvolles Warten ist etwas völlig anderes als ein ungeduldiges: es kann für uns zu einer Zeit des Segens werden. Das wünsche ich Ihnen – und mir.

Pfarrer Harald Deininger



Erntedank-Open-Air-Gottesdienst



Gott sei Dank! Egal wie schwierig dieses Jahr einem vorgekommen sein mag: Gott erhält unsere Erde! Auch gerade in herausfordernden Zeiten können wir Erntedank feiern. Im letzten Jahr konnte man spüren: All das, was wir haben, ist eben nicht selbstverständlich. Der Reichtum der Ernte und der Gaben Gottes soll uns wieder neu beeindruckern. Erntedank feiern wir dieses Jahr mit einem **Open-Air-Gottesdienst** (bei hoffentlich gutem Wetter) am **04. Oktober um 11.00 Uhr** auf dem **Vorplatz der Auferstehungskirche**. Mit dabei:

- eine Predigt von Pfr. Deininger
- die BrunchTime-Band
- der Kindergarten.

Der Erntedankaltar wird wohl draußen etwas anders aussehen – man darf gespannt sein.

Anschließend (ab 12.15 Uhr) feiern wir weiter! Wie das aussehen wird, ist zum Redaktionsschluss aufgrund der Corona-Beschränkungen noch unklar. Es gibt etwas zu essen: entweder bringt jeder selbst etwas mit – oder wir finden eine geeignete Form der Verpflegung.

Auch ein **Sponsorenlauf** ist möglich, wenn wir uns an die aktuell geltenden Hygiene- und Abstandsregeln halten. Sport im Freien ist erlaubt und ausdrücklich erwünscht. Nähere Infos dazu findet man auf der nächsten Seite.



Sponsorenlauf

Im Rahmen des Erntedankfestes startet wieder ein Sponsorenlauf im Anschluss an den Gottesdienst, und zwar am **Sonntag, den 04. Oktober 2020 um 12.15 Uhr.**

Wie schon im letzten Jahr sind alle eingeladen sich zu beteiligen und, gerne auch kreativ, mitzulaufen und mitzufahren. Jede Art von nicht-motorisiertem Hilfsmittel (Kinderwagen, Laufrad, Inliner, Rollschuhe, Longboard, Scooter etc.) kann mitgebracht und eingesetzt werden. Natürlich kann auch ganz klassisch gejoggt oder gewalkt werden.



Wer sich nicht alleine beteiligen möchte, kann als Gruppe mitmachen (z. B. als Hauskreis, Jugendkreis, Seniorenkreis etc.) oder z. B. mit einem Partner seiner Wahl laufen (z. B. Nachbar oder Mann). Ziel des Sponsorenlaufes ist die finanzielle Unterstützung der Jugend- und Gemeindefereentenstelle (besetzt durch Johannes Michalik). In der vorgegebenen Zeit sollen möglichst viele Runden um das Kirchengelände (ca. 400 m) gelaufen werden. Dafür sucht sich jede(r) Läufer(in) im Vorfeld Sponsoren, die einen bestimmten Geldbetrag pro Runde spenden. Laufkarten, auf denen sich die Sponsoren eintragen können, sind im Pfarramt erhältlich und liegen auch in der Kirche aus.



Falls Sie als Eltern, Großeltern, Verwandte, Freunde, Partner, Nachbarn etc. von einer Person als Sponsor angefragt werden, bitten wir Sie ganz herzlich um Ihre Unterstützung!

Kinderbibeltag

Kinderbibeltag am Buß- und Betttag 18.11.2020

Schon seit einigen Jahren ist der Kinderbibeltag aus unserem Stadtteil und aus Oberndorf nicht mehr wegzudenken.

Der Buß- und Betttag stellt viele Eltern vor ein logistisches Problem: Während sie arbeiten müssen, haben die Kinder schulfrei.

Deshalb bieten wir Ihnen von 8.00 Uhr bis 13.00 Uhr eine kostenlose Kinderbetreuung mit Spielen, Basteln, Liedern, spannenden biblischen Geschichten und gutem Essen an. Alle Kinder vom Bergl und Oberndorf sind herzlich eingeladen. Auch Kinder aus anderen Stadtteilen und dem Landkreis dürfen gerne teilnehmen.



Inwieweit der Ablauf/der Ort sich aufgrund der Corona-Einschränkungen verändert, werden wir rechtzeitig bekannt geben.

Start: 8.00 Uhr am Vorplatz der Auferstehungskirche.
Bitte 2 € für die Verpflegung mitgeben.

Ende: Ab 13.00 Uhr können Sie Ihr Kind abholen, bzw. er/sie läuft selbstständig nach Hause.

Anmeldungen gibt es nach den Sommerferien im Pfarramt. Außerdem werden diese, einige Wochen vor dem Kinderbibeltag, in den Schulen verteilt.

Im letzten Jahr haben ca. 60 Kinder teilgenommen! Das Thema war: „Vom Klagen zum Jubeln“. Auch dieses Jahr werden wir uns etwas Spannendes einfallen lassen.

Wir freuen uns wieder auf viele Kinder und einen coolen Kinderbibeltag!

Jugendarbeit

Jugendarbeit in Zeiten der Corona-Pandemie

Arbeit mit Kindern und Jugendlichen lebt von der Begegnung. Während des Corona-Lockdowns, aber auch in der Phase danach, war Jugendarbeit mit realen Treffen nicht möglich. Immer wieder trafen sich Jugendliche zu Onlinechats oder -spielen (z. B. das „Krimidinner“ auf dem Bild).



Trotzdem gilt: Digitale Angebote können eine gute Ergänzung zu analogen Treffen sein; ersetzen können sie diese Begegnungen aber nicht – das lehrt uns die Corona Krise.

Seit Ende Juni trifft sich die Jugendgruppe wieder – mit Abstand und einem Hygienekonzept. Sich mit Abstand zu begegnen ist eine Herausforderung! Gleichzeitig ist es besser, als sich nicht zu treffen.

Auch die ausgebuchte Dänemark-Freizeit mussten wir absagen. Ob das geplante Alternativprogramm in Schweinfurt stattfinden konnte, war zum Redaktionsschluss noch nicht klar.

Ein erster Jugendgottesdienst „7teen7“ fand am Skatepark am 05.07.2020 statt.

Wie es jetzt im Herbst 2020 weitergeht, ist unklar. Wir wollen Jugendarbeit gestalten. Auch der KidsClub soll im Herbst wieder beginnen. Dabei halten wir uns an die Regeln der ELKB und des Staates.

Bitte betet mit, dass Jugendarbeit gerade in Zeiten von Corona weitergeht und Früchte trägt.

Kindergarten

Wir feiern heut ein Fest und kommen hier zusammen.

Wir feiern heut ein Fest, weil Gott uns alle liebt!

Erntedankfest:

Am Sonntag den 04.10.2020 wird voraussichtlich unser Familiengottesdienst zum Erntedank stattfinden.



Herzliche Einladung, gemeinsam mit uns dieses Dank-Fest zu feiern!

Laterne, Laterne, Sonne, Mond und Sterne:

Auch in diesem Jahr planen wir für Sankt Martin einen Laternenumzug. Dieser findet am 11.11.2020 um ca. 17.00 Uhr statt.

Wir treffen uns, wie in jedem Jahr, auf dem Kirchplatz und werden gemeinsam mit unseren Laternen laufen und singen. Wir hoffen, dieses Fest kann wie geplant stattfinden und freuen uns sehr, wenn Sie zu uns kommen und gemeinsam mit uns die Martinslegende feiern.



Gottesdienste im Oktober

Sonntag	04.10.	11.00 Uhr	Open-Air-Gottesdienst zum Erntedankfest mit Band und Beiträgen des Kindergartens, Pred.: Pfr. Deininger
Sonntag	11.10.	10.00 Uhr	Gottesdienst - Johannes Michalik
Sonntag	18.10.	10.00 Uhr	Gottesdienst – Pfr. Deininger
		19.00 Uhr	Lobpreisgottesdienst Leitung: Pfr. Deininger
Samstag	24.10.	15.30 Uhr	(Evtl.) Gottesdienst im Pflegezentrum am Wasserturm – Stephan Niemeyer
Sonntag	25.10.	10.00 Uhr	Gottesdienst– Martina Rottmann
Sonntag	27.10.	10.00 Uhr	Gottesdienst – Pfr. Deininger



mit Abendmahl (Brot)

Gottesdienste im November

Sonntag	01.11.	10.00 Uhr	Gottesdienst – Stephan Niemeyer
		11.00 Uhr	Brunchtime Gottesdienst (evtl. ohne Essen) Predigt: Martina Rottmann
	01.11.	14.00 Uhr	Ökumenischer Gedenkgottesdienst für die Verstorbenen der evang. und kath. Gemeinden Berg/Oberndorf in der Kreuzkirche – u. a. mit Pfr. Deininger
Sonntag	08.11.	10.00 Uhr	Gottesdienst – Johannes Michalik
Sonntag	15.11.	10.00 Uhr	Gottesdienst – Martina Rottmann
		19.00 Uhr	Lobpreisgottesdienst Leitung: Johannes Michalik 
Mittwoch Buß- und Betttag	18.11.	18.00 Uhr	Gottesdienst zum Buß- und Betttag mit stiller Beichte im Bugenhagensaal – Norbert Pache 
Sonntag	22.11.	10.00 Uhr	Gedenkgottesdienst für die Verstorbenen unserer Gemeinde – Pfr. Deininger 
Samstag	28.11.	15.30 Uhr	Gottesdienst im Pflegezentrum am Wasserturm – Stephan Niemeyer
Sonntag 1. Advent	29.11.	10.00 Uhr	Gottesdienst – Martina Rottmann

Corona-Witze

„Witze, nicht alle, aber doch zahlreiche, kommentieren jeweils zentrale Themen ihrer Zeit. Ihr markantes Kennzeichen ist die Respektlosigkeit, mit der hinter die Fassaden der sozialen Ordnung geschaut wird“ (Arist von Schlippe).

Dass es neben dem Leid, den Verlusten und den Ängsten, die die Corona-Pandemie vielen Menschen zugefügt hat, auch Momente des Schmunzelns geben darf, hat für Christen auch etwas mit Ostern zu tun. Die Auferstehung Jesu gibt uns Hoffnung – und manchmal einen anderen Blick auf das Leben.

Hier einige Beispiele aus der Anfangszeit der Pandemie:

„Falls Sie Hamsterkäufe erwägen, bedenken Sie bitte, dass die Tiere auch gefüttert werden müssen!“

„Heute kamen zwei Leute mit Atemschutzmasken zur Post. Sofort entstand Panik. Gott sei Dank war es nur ein Raubüberfall, so haben wir uns alle schnell beruhigt.“

„Die Kriminalpolizei rät: Lassen Sie keine Wertgegenstände im Fahrzeug (im Bild: ein Auto mit einer Toilettenpapierrolle im Heckfenster).“

Beispiele aus der Phase des Lockdown:

(Bild eines jungen Mannes auf der Couch) „Früher habe ich einfach so rumgesessen, heute rette ich Leben!“

„Unser Mitgefühl gilt allen verheirateten Männern, die ihrer Frau einmal gesagt haben: das mache ich, wenn ich mal Zeit habe!“

Senioren

Hallo zusammen!
Dürfen wir uns treffen oder nicht?, sagt uns der Corona-Bericht.
Die Hoffnung stirbt zuletzt.



Für den Fall, dass im Herbst wieder Veranstaltungen möglich sind, haben wir mal einen Plan gemacht.

Der sieht Folgendes vor:

- 08.10.20** Die Traube ist rund und hält gesund
- 22.10.20** Rommé, Dame, Mühle, alles was wir gerne spielen
- 05.11.20** Wunschkonzert „Singe wem Gesang gegeben“
- 19.11.20** Vortrag von Dieter Hentschel -
Thema wird noch bekannt gegeben

Und noch etwas in die Ferne geschweift: Wir werden versuchen, mal einen Referenten von der Polizei über Trickbetrüger und Fallen im Alter zu bekommen.

Wir hoffen, dass wir mit Ihnen wieder schöne gemeinsame Stunden im Seniorenkreis verbringen dürfen.

In diesem Sinne: Behüte Euch Gott.

Seid ganz lieb begrüßt.

Lenore Heimrich und Helga Lohmann

Gemeindefreizeit



Die für 2020 geplante Gemeindefreizeit konnte Corona-bedingt im Mai nicht stattfinden und wurde auf Juni 2021 verschoben.

Ort, Thema und Referent bleiben bestehen.
Wir freuen uns auf gute Gemeinschaft!

Thema: „Gemeinde – ER der Schäfer, wir die Herde“

Referent: Martin Pöhler – Stadtmission Mainz

Termin: Fr., 18.06. – So., 20.06.2021

Ort: Evang. Jugendhaus Weihermühle (bei Kulmbach)



Wussten Sie schon, dass...

... unser Kindergarten am Sonntag den 04. September 1960, vor 60 Jahren, von Dekan Hans Luther eingeweiht worden ist?

Herzlichen Glückwunsch zum 60sten Geburtstag, lieber Kindergarten!



Hat irgendjemand noch Fotos von diesem Ereignis?
Dann melden Sie sich bitte bei uns im Pfarramt!

... auch in diesem Jahr am 21.11. wieder eine Laubkehraktion auf unserem Kirchengelände stattfinden wird und wir uns über Helfer freuen?

... wir auch in diesem Jahr gerne Ihre Laubsäcke die Sie nicht benötigen entgegennehmen?

... das Spangenberg-Sozialwerk seine Sammelaktion eingestellt hat und nun guterhaltene Kleidung nur noch im Frühjahr, bei der Bethel-Kleidersammlung abgegeben werden kann?

... auch das „Hörende Gebet“ wieder stattfindet und Sie im Vertrauen für sich beten lassen können (bei Einhaltung des Hygienekonzeptes)?
Termine: 14.10. / 28.10. / 11.11. / 25.11. / 09.12. jeweils von 20.00 Uhr bis 21.00 Uhr
Ort: Gemeinderäume

... Herr Diakon Walter Ziegler seit Anfang des Jahres angestellter Organist unserer Gemeinde ist und unsere Gottesdienste nun öfter mit seinem Orgelspiel bereichert?

Aus dem Pfarramt

Verstorben sind:

K. T., 93 Jahre

E. R., 69 Jahre

H. Z., 81 Jahre

F. S., 87 Jahre

W. H., 72 Jahre

A. S., 81 Jahre



Gruppen und Kreise

Aufgrund der Corona-Pandemie ist zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses noch nicht klar, welche Termine und Gruppen in den nächsten Wochen wirklich stattfinden können. Deswegen bitte erst im Pfarramt erfragen.

Öffnungszeiten des Pfarramts



Montag	09.30 Uhr - 11.00 Uhr	Donnerstag	14.00 Uhr - 18.00 Uhr
Dienstag	14.00 Uhr - 18.00 Uhr	Freitag	08.30 Uhr - 11.30 Uhr
Mittwoch	geschlossen		

Impressum:

Herausgeber: Evang.-Luth. Pfarramt Auferstehungskirche,
Brombergstraße 73c, 97424 Schweinfurt
Tel.: 09721 82865, Fax: 09721 802981

Internet: www.auferstehungskirche-schweinfurt.de

Mail-Adressen:

Pfarramt: pfarramt.auferstehung.sw@elkb.de

Pfr. Deininger harald.deininger@elkb.de

V.i.S.d.P.: Pfarrer Harald Deininger

Redaktion: Klaus Rottmann

Bankverbindung: Sparkasse Schweinfurt

IBAN: DE69 7935 0101 0000 6053 03 **BIC:** BYLADEM1KSW

Spendenkonto Förderverein: Sparkasse Schweinfurt

IBAN: DE10 7935 0101 0000 0588 00 **BIC:** BYLADEM1KSW

Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe: 16.10.2020

Wer ist für was zuständig?

Pfarrer:	Harald Deininger	82865
Pfarramt:	Dietlind Barf	82865
Vertrauensmann KV:	Stephan Niemeyer	
Jugendreferent:	Johannes Michalik	4997388
Kindergarten:	Alexandra Kelemen	
Förderverein:	Martina Rottmann	
Prädikantin:	Martina Rottmann	
Prädikant:	Norbert Pache	
Lektor:	Stephan Niemeyer	
Seniorenkreis:	Lenore Heimrich	
Gemeindebrief:	Klaus Rottmann	
Chor:	Jörg Neukirchner	



Pfarrer
Harald Deininger



Jugend- und
Gemeindefreferent
Johannes Michalik

**Denn Gott hat uns nicht gegeben
den Geist der Furcht, sondern der Kraft
und der Liebe und der Besonnenheit.
2. Timotheus 1,7**



**Seid fröhlich in der Hoffnung, beharrlich im Gebet,
standhaft in aller Bedrängnis.
Macht einander Mut, ladet gerne Gäste ein.
Zeigt es allen, dass Jesus sie liebt.**

Röm 12.12 f. nach Diethelm Strauch